

## § 1 VO-ID212155 (Brandenburg)

Zweite Verordnung zur Übertragung der Befugnis für den Erlass von Rechtsverordnungen zur Festsetzung von Naturschutzgebieten und Landschaftsschutzgebieten

Landesrecht Brandenburg

Stand: 02.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

(1) Die Befugnis des für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Fachministers zum Erlass von Rechtsverordnungen zur Festsetzung von Naturschutzgebieten und Landschaftsschutzgebieten nach § 21 Abs. 1 und § 22 Abs. 2 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes wird

für die im Landkreis Teltow-Fläming geplanten Naturschutzgebiete

"Herrenteiche"

"Bärluch"

"Elstalwiesen"

"Glasowbachniederung - Zülowgrabenniederung"

"Ziegeleiteiche"

"Luderbusch und Torfstiche"

"Barssee und Fauler See"

"Mönnigsee"

"Schäferluch" auf den Landkreis Teltow-Fläming als untere Naturschutzbehörde,

für die im Landkreis Elbe-Elster geplanten Naturschutzgebiete

"Eierpieler"

"Kleine Wiesen - An den Horsten bei Kahla" und das dort geplante Landschaftsschutzgebiet "Elbaue Mühlberg" auf den Landkreis Elbe-Elster als untere Naturschutzbehörde,

für die im Landkreis Oberspreewald-Lausitz geplanten Naturschutzgebiete

"Ruhländer Eichwald"

"Peickwitzer Teiche"

"Rohatzschgebiet zwischen Guteborn und Hohenbocka"

"Auslauf Flußkläranlage bei Großkoschen"

"Luggebiet"

"Waldfrieden" auf den Landkreis Oberspreewald-Lausitz als untere Naturschutzbehörde,

für das im Landkreis Havelland geplante Naturschutzgebiet "Zwischenmoor Bolchow" auf den Landkreis Havelland als untere Naturschutzbehörde,

(gestrichen)

für das im Landkreis Spree-Neiße geplante Naturschutzgebiet "Insel und Ostufer Gräbendorfer See" auf den Landkreis Spree-Neiße als untere Naturschutzbehörde,

für die in der kreisfreien Stadt Potsdam geplanten Naturschutzgebiete

"Sacrower See und Königswald" (Erweiterung)

"Ufer- und Niederungsbereiche Wublitz - Schlänitzsee"

"Uferbereiche östlicher Templiner See, Vorder- und Hinterkappe" und das dort geplante Landschaftsschutzgebiet "Bornimer Feldflur" auf die kreisfreie Stadt Potsdam als untere

Naturschutzbehörde,

für die in der kreisfreien Stadt Brandenburg geplanten Naturschutzgebiete

(gestrichen)

"Försterwiesen"

(gestrichen)

"Rohrbruch"

"Wiesen am Heiligen See" auf die kreisfreie Stadt Brandenburg als untere Naturschutzbehörde,

für die in der kreisfreien Stadt Frankfurt (Oder) geplanten Naturschutzgebiete

(gestrichen)

"Fledermausquartier Brauereikeller Frankfurt (Oder)" und das dort geplante Landschaftsschutzgebiet "Stadtwald Frankfurt (Oder) - Rosengarten" auf die kreisfreie Stadt Frankfurt (Oder) als untere Naturschutzbehörde übertragen.

(2) Die Befugnis des für Naturschutz und Landschaftspflege zuständigen Fachministers zum Erlass von Rechtsverordnungen oder Verfügungen zur einstweiligen Sicherstellung von Naturschutzgebieten nach § 27 Abs. 1 und 2 und § 21 Abs. 1 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes wird

für die im Landkreis Dahme-Spreewald geplanten Naturschutzgebiete

"Ostufer Stoßdorfer See"

"Niederlehmer Sandberge" auf den Landkreis Dahme-Spreewald als untere Naturschutzbehörde,

(gestrichen)

übertragen.

Zitiervorschlag: § 1 VO-ID212155 (Brandenburg)

Quelle: bravors, abgerufen 02.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg

(landesrecht.brandenburg.de: <https://www.landesrecht.brandenburg.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/VO-ID212155/1>